



STADTENTWICKLUNG & INTERNATIONALE MÄRKTE

# I<sup>2</sup> – International und Innovativ

Erfolgsstrategien innovativer Berliner Mittelständler im internationalen Geschäft



Seit 1899 steht die BAE als Synonym für Qualität im Markt der Blei-Industriebatterien. Kerngeschäft ist die Produktion von stationären Batterien, insbesondere dort, wo Energie unterbrechungsfrei fließen muss. Seit vielen Jahren ist BAE auch im Markt der erneuerbaren Energien tätig und bietet Lösungen für eine zuverlässige und umweltfreundliche Energieversorgung.

**Gründung:** 1899

**Mitarbeiter 2016:** 170

**Gesamtumsatz 2015:**

32 Millionen Euro

**Auslandsatz:** 75 %

**F&E-Anteil:** 4 %

[www.bae-berlin.de](http://www.bae-berlin.de)

## BAE Batterien – die Chemie stimmt

*„BAE ist überall dort erfolgreich, wo Qualität und Zuverlässigkeit geschätzt werden und man bereit ist, für ein Premi-  
umprodukt einen entsprechenden Preis zu zahlen.“*  
**Jan IJspeert, Geschäftsführer**



Die 1899 gegründete BAE ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit etablierter Position auf dem internationalen Batteriemarkt. BAE zeichnet sich durch seine Kundenorientierung aus und steht für Qualität. Eine flexible und prozessorientierte Unternehmensstruktur ermöglicht es, Kunden mit maßgeschneiderten Lösungen zu unterstützen. Als mittelständisch geprägtes und inno-

vatives Unternehmen fokussiert sich die BAE auch auf die Kooperation mit wissenschaftlichen Einrichtungen.

Hohe Qualität und Zuverlässigkeit sind die Grundpfeiler des Unternehmenserfolgs. Als anerkannter Hersteller für Premium-Industriebatterien ist sich die BAE ihrer Verantwortung gegenüber Kunden, Mitarbeitern, der Gesellschaft und

der Umwelt bewusst. Das Qualitätsmanagement erstreckt sich daher über alle Unternehmensbereiche. Zur Sicherstellung höchster Qualität werden kritische Fertigungsschritte einer 100-prozentigen Prüfung unterzogen. Aufgrund all dieser Maßnahmen sowie durch die kontinuierliche Verbesserung aller Prozesse kann BAE eine gleichbleibend hohe Qualität sicherstellen. Das Ziel: „Die Chemie muss stimmen.“

